

	<p>Objekt: Fibelspirale</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14587</p>
--	--

Beschreibung

Eine Hälfte einer bronzenen Fibelspirale mit einem großem profiliertem Knopf am End der eisernen Achse: Größe und Form weisen auf eine Armbrustfibel aus der späteren römischen Kaiserzeit oder aus der Völkerwanderungszeit hin; Erhaltung: verschmolzen und leicht deformiert; Bronzoberfläche mit Eisenkorrosionsprodukten bedeckt; Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. 1, Galgenberg, Stadie 1902), Befund XIII (Streufund) ; Objektgeschichte: auf einer Pappe befestigt: "V Pag. 352 Nr. 8506 [/] Kirpehnen [/] Kr. Fischhausen"; s. auch Ortsakten PM-A 1730/1-2; Anmerkung: Stufen C3-E1; Literatur: K. Stadie 1909, Ausgrabungen auf dem Galgenberge bei Kirpehnen, Kr. Fischhausen, im Jahre 1902, Prussia 22, 372-373; W. Nowakowski, Das Samland in der römischen Kaiserzeit (Marburg, Warszawa 1996), 42-44

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Eisen
Maße: Breite: 46 mm; Gewicht: 6,75 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	400-550 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Kirpehnen (Povarovka), Kaliningradskaja oblast, Russland